

# Die polizeiliche Auskunftsperson

DISSERTATION

der Rechtswissenschaftlichen Fakultät  
der Universität Zürich

zur Erlangung der Würde einer Doktorin der Rechtswissenschaft

vorgelegt von

Ursula Niedermann

von

Uzwil SG

genehmigt auf Antrag von  
Prof. Dr. Andreas Donatsch  
und  
Prof. Dr. Daniel Jositsch

Schulthess Juristische Medien AG, Zürich

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Inhaltsverzeichnis .....	IX
Abkürzungsverzeichnis .....	XIII
Literaturverzeichnis .....	XVII
Materialienverzeichnis .....	XXIX

## Teil 1: Einführung ..... 1

### Einleitung 1

<b>Kapitel 1: Vorverfahren.....</b>	<b>2</b>
I. Begriff und Zweck .....	2
II. Zuständigkeiten und funktionale Abgrenzungen zwischen polizeilichem Ermittlungs- und staatsanwaltschaftlichem Untersuchungsverfahren .....	5
1. Allgemein .....	5
2. Relevanz der Unterteilung des Vorverfahrens in Ermittlungs- und Untersuchungsverfahren.....	6
III. Ermittlungsverfahren .....	7
1. Vorbemerkungen.....	7
2. Beginn des polizeilichen Ermittlungsverfahrens .....	8
3. Stellung und Aufgaben der Polizei im Ermittlungsverfahren .....	8
4. Berichterstattung an die Staatsanwaltschaft .....	10
5. Zwingende Gründe für den Abschluss des Ermittlungsverfahrens bzw. für die Eröffnung eines Untersuchungsverfahrens .....	12
6. Zur Abgrenzung zwischen kriminalpolizeilicher und sicherheitspolizeilicher Tätigkeit.....	13
6.1 Grundsätzliches .....	13
6.2 Polizeiliche Vorermittlungen.....	14
6.3 Doppelfunktionale Tätigkeit der Polizei.....	17
7. Anwendbares Recht.....	18
7.1 Bei sicherheitspolizeilicher Tätigkeit .....	18

7.2 Bei gerichtspolizeilicher Tätigkeit.....	19
7.3 Bei doppeifunktionaler Tätigkeit.....	19
IV. Untersuchungsverfahren.....	20
1. Zuständigkeit.....	20
2. Eröffnung.....	21
3. Absehen von einer Eröffnung.....	24
4. Abschluss der Untersuchung.....	25
5. Abgrenzungen.....	25
5.1 Vorabklärungsverfahren.....	25
5.2 Strafbefehlsverfahren.....	27

## **Teil 2: Einvernahme der polizeilichen Auskunftsperson..... 29**

### **Kapitel 1: Begriff der Auskunftsperson und Abgrenzungen..... 29**

I. Allgemein.....	29
II. Entscheid über den Status der einzuvernehmenden Person.....	31
1. Allgemein.....	31
2. Polizeiliches Ermittlungsverfahren.....	31
3. Staatsanwaltschaftliches Untersuchungsverfahren.....	32
III. Abhängigkeit der polizeilichen Einvernahme vom späteren Status im Untersuchungsverfahren.....	33
1. Vorbemerkung.....	33
2. Aktueller und künftiger Status als beschuldigte Person.....	34
2.1 Begriff und Wesen der beschuldigten Person.....	34
2.2 Relevanz bzgl. des Status der polizeilichen Auskunftsperson.....	36
3. Voraussichtlicher Status als Zeuge.....	36
3.1 Begriff und Wesen des Zeugen.....	36
3.2 Relevanz bzgl. des Status der polizeilichen Auskunftsperson.....	37
4. Voraussichtlicher Status als Auskunftsperson nach Art. 178 StPO.....	39
4.1 Begriff und Wesen der Auskunftsperson nach Art. 178 StPO.....	39
4.2 Arten von Auskunftspersonen.....	39
a Privatklägerschaft nach Art. 178 lit. a StPO.....	40
b Auskunftspersonen nach Art. 178 lit. b-g StPO.....	45
IV. Durchführung der Einvernahme der polizeilichen Auskunftsperson.....	53
1. Zuständigkeiten.....	53
2. Gegenstand der Befragung.....	53

3.	Besonderheiten bei der Einvernahme polizeilicher Auskunftspersonen.....	55
3.1	Keine Einvernahme per Videokonferenz.....	55
3.2	Schriftliche Berichte.....	56
3.3	Einvernahme mehrerer Personen und Gegenüberstellungen .....	57
3.4	Vorladung.....	59
4.	Rechtsbelehrung (Art. 143 Abs. 1 lit. c StPO) .....	60
4.1	Grundsätzliches zur Rechtsbelehrung.....	60
4.2	Recht der polizeilichen Auskunftsperson auf Belehrung über das Aussageverweigerungsrecht .....	61
a	Allgemeines .....	61
b	Belehrung einer polizeilichen Auskunftsperson, welche voraussichtlich später Zeuge sein wird .....	62
c	Belehrung einer polizeilichen Auskunftsperson, welche voraussichtlich später Auskunftsperson nach Art. 178 lit. a StPO sein wird .....	63
d	Belehrung einer polizeilichen Auskunftsperson, welche voraussichtlich später Auskunftsperson nach Art. 178 lit. b-g StPO sein wird .....	64
4.3	Weitere Informationsrechte der polizeilichen Auskunftsperson? .....	64
4.4	Pflicht zur Rechtsbelehrung der polizeilichen Auskunftsperson über die Straffolgen einer Falschaussage nach Art. 303-305 StGB.....	66
5.	Schutzmassnahmen .....	67
5.1	Grundsätzliches .....	67
5.2	Zusicherung der Anonymität im Allgemeinen .....	69
5.3	Massnahmen zum Schutz verdeckter Ermittler im Besonderen .....	70
5.4	Massnahmen zum Schutz von Opfern .....	71
5.5	Besondere Massnahmen zum Schutz von Opfern von Straftaten gegen die sexuelle Integrität .....	72
5.6	Besondere Massnahmen zum Schutz von Kindern als Opfer .....	73
5.7	Besondere Massnahmen zum Schutz von Personen mit einer psychischen Störung.....	73
5.8	Massnahmen zum Schutz von Personen ausserhalb eines Verfahrens .	74

## **Kapitel 2: Verwertbarkeit der Einvernahmen polizeilicher**

	<b>Auskunftspersonen.....</b>	<b>74</b>
V.	Überblick über die Regelung gemäss StPO	74
VI.	Ziel und Zweck der Regelung der Unverwertbarkeit	79
VII.	Kriterien zur Abgrenzung Verwertbarkeit/Unverwertbarkeit	82
1.	Kriterien im Allgemeinen.....	82

1.1 Anknüpfung an die - der gesetzlichen Regelung zu entnehmenden - Wertungen im Allgemeinen .....	82
1.2 Anknüpfung an den Schutzzweck der Norm .....	84
1.3 Anknüpfung an den Anspruch auf ein regelkonformes und faires Beweiserhebungsverfahren.....	86
1.4 Anknüpfung an der Wahrnehmung der Verteidigungsrechte im Besonderen .....	87
1.5 Anknüpfung an die Fehlerquelle .....	89
VIII. Verwertbarkeit von Einvernahmen der polizeilichen Auskunftsperson	90
1. Rechtsbelehrung und Verwertbarkeit .....	90
1.1 Belehrung über das Aussageverweigerungsrecht .....	90
1.2 Belehrung über weitere Rechte.....	91
2. Besonderheiten bei der Verwertbarkeit bzw. Unverwertbarkeit im Zusammenhang mit der Befragung von Personen im Falle eines Rollenwechsels.....	93
2.1 Rollenwechsel der zu befragenden Person als mögliche Ursache der Unverwertbarkeit.....	93
a Themenrelevante Fallgruppen von Rollenwechseln .....	93
b Kriterien zur Verwertbarkeit bzw. Unverwertbarkeit zufolge eines Rollenwechsels .....	94
IX. Folgerungen für die Verwertbarkeit bzw. Unverwertbarkeit der Einvernahmen von polizeilichen Auskunftspersonen	101
1. Wechsel polizeiliche Auskunftsperson - Auskunftsperson.....	101
1.1 Ohne Privatklägerschaft .....	101
1.2 Mit Privatklägerschaft .....	102
2. Wechsel polizeiliche Auskunftsperson - Zeuge .....	102
3. Wechsel polizeiliche Auskunftsperson - beschuldigte Person.....	104